

Abteilung Tischtennis – Spielberichte

Saison 2018 / 2019

U18 scheidet unglücklich im Halbfinale

05.05.2019

U18 - SG Grosserlach 2:4

Ohne die Nummer 2 Simon König, der derzeit schulisch in Frankreich unterwegs ist, war es klar, dass das Final Four in Oberbrüden ein sehr schweres Unterfangen werden würde. Doch unsere Nummer eins Jonas Reichenberger sorgte mit einem deutlichen 3:1 Sieg für einen guten Start. Danach drehten die Gäste aber auf. Die Nummer 1, die mit 1400 TTR Punkten, der beste Spieler, diese Partie war, schlug Sebastian Hellstern, der zwar alles gab und einen guten Kampf ablieferte, klar mit 3:0. Der Knackpunkt war wohl das 2:3 Spiel von Joe Chantrarod, der alles gab. So ging es mit viel Druck und einem 1:2 Rückstand in das Doppel. Dieses gewannen Jonas Reichenberger und Sebastian Hellstern mit einer überragenden Leistung verdient mit 3:0. Nun ging es zum stärksten Spiel dieser Partie. Nummer eins gegen Nummer eins. Dieses Spiel glänzte mit teils überragenden Ballwechsellern, doch leider scheiterte Jonas Reichenberger trotz sehr guter Leistung knapp mit 1:3. Der Druck lag nun auf den Schultern des Ersatzspielers Joe Chantrarod, der der Nummer 2 der Gäste zwar einen Satz klauen konnte, mehr aber leider nicht. Dieses Spiel hätte in der Liga ein 5:5 sein müssen, im Pokal ist dies leider nicht möglich. Das Finale war drin, doch unsere Jungs haben alles gegeben, vielleicht klappt es nächstes Jahr, es war auf jedenfall eine tolle Pokalrunde.

Herren III Meister, U18 im Final Four

16.04.2019

U18 I - TSG Backnang 4:1

Unsere Jungs haben souverän das Halbfinale des Pokals erreicht. Doch der Gegner war alles andere als leicht. Jonas Reichenberger sorgte mit einem klaren 3:0 Sieg für den ersten Punkt. Simon König holte mit kämpferisch starker Leistung gegen die Nummer eins der Gäste den zweiten Punkt. Sebastian Hellstern musste sich nach großem Kampf im letzten und entscheidenden Satz mit 9:11 geschlagen geben, hatte er davor noch ein 0:2 aufgeholt. So stand es 2:1 für unsere Jungs. Das Doppel Jonas Reichenberger/Sebastian Hellstern schlugen das Doppel der Gäste mit teils spektakulären Ballwechsellern 3:0. Somit fehlte nur noch ein Punkt bis ins Halbfinale. Diesen holte der heute bärenstarke Jonas Reichenberger mit einem abermals klaren 3:0 Erfolg.

TV Hebsack III - Herren III 0:9

Geschafft! Die dritte Mannschaft hatte ja bereits letzte Woche den Aufstieg gesichert, und konnte sich am letzten Spieltag in Hebsack für die gute Saison mit der Meisterschaft belohnen. Nach einer Stunde und 25 Minuten gewann der TSV deutlich mit 9:0 und gab dabei nur drei Sätze ab. Damit steigt die Mannschaft zusammen mit der SG Weinstadt auf in die Kreisliga C.

SV Plüderhausen III - Herren I 9:4

Mit reichlich dezimierter Mannschaft ging es zum Tabellenführer nach Plüderhausen. Den Klassenerhalt hatte man ja schon in der Vorwoche gesichert, daher hatte das Spiel für den TSV nur noch statistischen Wert. Aus der Ersten standen diesmal nur 3 Spieler zur Verfügung, aber glücklicherweise konnten Pascal Maier aus der 3. und Michael Winkler aus der 4. die Mannschaft verstärken, so dass man das Spiel wenigstens zu 5. angehen konnte. In Unterzahl angetreten, wollte man sich aber trotzdem nicht kampfflos geschlagen geben. Die neuformierten Doppel konnten gut mithalten, aber leider keinen Sieg einfahren. Michael Bauer machte es da besser und holte

den ersten Punkt. Während Jochen Thum dem starken Gegner nichts entgegen zu setzen hatte, konnte Frank Steurer lange mithalten, unterlag aber letztendlich knapp. Es folgte der große Auftritt von Pascal Maier. Gegen den über 350 TTR Punkte höher eingestuften Plüderhausener (Bilanz 8:3) kämpfte er sich in den 5. Satz und konnte diesen nach einer überragenden Leistung verdient gewinnen. Michael Winkler gab gegen den 600 TTR Punkte höher eingestuften Gegner sein bestes und konnte ein paar sehenswerte Punkte einfahren. Eine Überraschung war ihm jedoch nicht vergönnt. Michael Bauer und Jochen Thum konnten auf 4:7 verkürzen. Doch Frank Steurer (2:3) und Pascal Maier (0:3) konnten die 9:4 Niederlage nicht mehr verhindern. Trotzdem war man mit den gezeigten Leistungen zufrieden und konnte die Saison erhobenen Hauptes abschließen.

TTC Hegnach - U18 I 2:6

Ohne Stammspieler Hellstern ging es zum letzten Liga-Spiel nach Hegnach. Sofort spielten beide Mannschaften auf Sieg. Die beiden Doppel waren noch ausgeglichen, aber dann zogen Reichenberger und König mit Ihren Siegen in ihren beiden Einzelspielen unaufhaltsam zum Mannschaftssieg. Chantrarod bezwang ebenfalls sein Einzel – im zweiten Einzel lag er deutlich vorne, wurde jedoch durch das siegreiche Spielende nicht mehr gewertet. Lediglich Baumann musste sich im 5. Satz mit 9:11 geschlagen geben. Unstrittig war für jeden Zuschauer, dass von allen vier Spielern unserer Jugend schön anzusehendes offensives Tischtennis gezeigt wurde.

Die Erste Herren bleibt ein weiteres Jahr in der Bezirksliga

Vor dem letzten Heimspiel gegen den Tabellenletzten aus Waiblingen stand fest, dass man mit einem Sieg den 7. Tabellenplatz sichern konnte. Entsprechend motiviert ging man in die Partie, wollte man schließlich gerne auf die Relegationsspiele Ende April verzichten. Durch den hart umkämpften Sieg in der Vorrunde war man gewarnt, also nahm niemand den Gegner auf die leichte Schulter. Das Spiel lief von Beginn an optimal für den TSV. Die Doppel, bisher der Schwachpunkt der Ersten, liefen wie am Schnürchen. Das 3-0 nahm den großen Druck von den Einzelbegegnungen. Wie befreit spielte man entsprechend auf und feierte mit dem 9-1 einen ungefährdeten Sieg. Den Klassenerhalt sicherten Michael Bauer (2), Bernd Wöllhaf (1), Jochen Thum (1), Frank Steurer, Tobias Clement (1) und Stefan Schier (1).

Herren III - VfL Winterbach II 9:2

Zwei Spieltage vor Schluss kämpft die dritte um die Meisterschaft im Fernduell mit Weinstadt. Vor dem Spieltag hatte Weinstadt die Nase vorn, da sie schon ein Spiel mehr absolviert hatten. Die bessere Ausgangslage aber bei unserer dritten, gewinnt man gegen Winterbach und am letzten Spieltag gegen Hebsack, kann Weinstadt die Meisterschaft nicht mehr an sich reißen. So war ein Sieg heute Pflicht. Doch die Gäste wehrten sich und holten gegen unser Doppel 1 Maier/Huynh den ersten Punkt. Die anderen beiden Doppel Wyhlidal/König und Leitner/Kimmich gingen aber klar an Schnait. Wyhlidal, Maier und Huynh erhöhten auf 5:1. Leitner musste sich gegen die Nummer drei der Gäste geschlagen geben. Das verunsicherte Schnait aber keineswegs. König, Kimmich und erneut Wyhlidal und Maier sorgten für den klaren 9:2 Sieg. Der Aufstieg ist damit gesichert. Nächste Woche gegen Hebsack kann man die Meisterschaft gegen Weinstadt sichern.

U18 II - TTC Leinzell 0:6

Die zweite U18 Mannschaft verlor gegen die erste Mannschaft des Tabellenzweiten aus Leinzell mit 0:6. Trotz drei knappen Spielen, gelang es nicht, gegen die überlegenen Gegner einen Punkt zu holen.

Sonstige Ergebnisse:

TTC Hegnach IV - Herren II 9:4

Herren III patzt, Herren IV klettert zum Abschluss

01.04.2019

TSV Schnait II - TSGV Waldstetten 2:6

Gegen den Tabellenführer verlor man das Hinspiel deutlich mit 0:6. Heute wollte man es ihnen so schwer wie möglich machen. Das bewiesen Joe Chantrarod/Jaden Huynh, die dem Doppel 1 der Gäste knapp mit 1:3

unterlagen. Auch in der Folge kämpfen unsere Jungs bärenstark, Joe Chantrarod holte mit einer taktisch sehr guten Leistung ein 3:1 gegen die zwei der Gäste. Jaden Huynh scheiterte knapp mit 2:3 und auch Leon Flemming holte mit starker Leistung einen Satz. Für Daniel Borbérly kam dieses Spiel noch zu früh, er überzeugte aber mit guten Ansätzen und war traurig, dass er sein zweites Spiel nicht mehr spielen konnte. Joe Chantrarod hatte heute einfach einen überragenden Tag und holte den zweiten 3:1 Sieg. Jaden Huynh verlor zwar anschließend 0:3, aber ein 2:6 gegen den Tabellenführer lässt sich sehen.

TSV Nellmersbach II 2:8 TSV Schnait IV 2:8

Gegen den Tabellenletzten war ein Sieg Pflicht, vor allem da man noch auch Winnenden vorbei wollte. So begann man auch mit den Doppeln Jonas Reichenberger/Philipp Würfl, das souverän 3:0 gewann und das Doppel Sven Kümmerer/Tobias Hofmann, das auch klar 3:1 gewann. So war ein Siegen schon gewiss, da Jonas Reichenberger 3:1 gewann, doch Sven Kümmerer verlor unglücklich 1:3. Doch Tobias Hofmann und Philipp Würfl brachten die vierte mit zwei 3:0 Spielen auf Siegerstraße. Nach dem ersten Durchgang stand es 5:1. Jonas Reichenberger, Tobias Hofmann und Philipp Würfl konnten auch ihren zweiten Einzelsieg holen und damit auf 8 Punkte stellen. Am neunten Punkt scheiterte Sven Kümmerer in einem umkämpften 5 Satz Spiel knapp. So zieht man in der Tabelle zum Abschluss noch an Winnenden vorbei.

TV Oeffingen V - TSV Schnait III 5:9

Die dritte Mannschaft des TSV musste am Sonntag Mittag gegen Oeffingen 5 die erste Saisonniederlage hinnehmen. Gegen die in Bestbesetzung angetretenen Oeffinger musste der TSV verletzungsbedingt auf Ersatzspieler zurückgreifen. In vielen umkämpften Spielen hatten die Oeffinger am Ende immer die Nase vorn und gewannen 5 Spiele im fünften Satz. Somit kam am Ende die 5:9 Niederlage zustande. Trotzdem bleibt die Mannschaft weiterhin auf Meisterkurs.

TV Oeffingen II - Herren II 9:1

In Oeffingen ging es nur darum, die Höhe der Niederlage möglichst in Grenzen zu halten. Jeder einzelne war dem Gegner eigentlich klar unterlegen, die Oeffinger schlugen am Vorabend den Tabellenzweiten mit 9:2. Ein kleiner, taktischer Schachzug im Doppel: Das Schlussdoppel zu erreichen, erschien aussichtslos, also wurde das Doppel 1 praktisch geopfert, so dass das ansonsten starke Doppel 2 diesmal als Doppel 3 antreten konnte. Fast wäre das aufgegangen, eine 2:0-Führung reichte Klaus Bauer und Thomas Wyhlidal aber nicht. Dafür schlugen John Chantrarod/Stefan Schier das Spitzendoppel des Tabellenführers, so dass sogar eine Führung möglich gewesen wäre. In den sieben Einzeln schaffte es der TSV vier mal in den Entscheidungssatz, konnte einige Gegenspieler ordentlich ärgern, musste sich am Ende aber jedes mal beugen.

Herren III kurz vor Meisterschaft

25.03.2019

TSV Lorch - U18 I 6:2

Ein schweres Auswärtsspiel stand für die erste an. Es ging zum Tabellendritten. Reichenberger/Hellstern und König/Chantrarod scheiterten mit einem großen Kampf und gutem Spiel mit 2:3 in beiden Doppeln. Da hätte es auch 2:0 für uns stehen können. In den Einzeln zeigten aber die Gastgeber, warum sie Dritter waren. Es konnten nur noch Reichenberger gegen die Nummer zwei der Gäste und Hellstern gegen die Nummer vier punkten. Die restlichen Spielen gingen zwar verloren, doch die Liga ist sehr stark und unsere Jungs überzeugen Woche für Woche mit großem Einsatz und wunderschönen Ballwechseln. Sie sind durchaus in der Lage in der Liga mitzuspielen und zu punkten. Es hätte nach den Doppeln auch 2:0 für unsere Jungs stehen können.

Chancenlos in Schorndorf

Beim Tabellenführer aus Schorndorf war für die Erste nichts zu holen. Michael Bauer gelang dabei gelang der Ehrenpunkt für den TSV. Seinen ersten Auftritt hatte dabei Pascal Maier für den TSV Schnait I. Gegen den starken Gegner konnte er gut mithalten, letztendlich aber nicht gewinnen. Es spielten Michael Bauer, Jochen Thum,

Frank Steurer, Stefan Schier, Steffen Dachtler und Pascal Maier. In 2 Wochen geht es dann zu Hause gegen Waiblingen weiter.

Herren III - GTV Hohenacker III 9:4

Herren III bleibt ungeschlagen und auf Meisterkurs. In der Hinrunde gab es ein souveränes 9:0, an diesem Sonntag passte der Ausdruck Arbeitssieg am besten. Im ersten Durchgang konnten nur die Doppel Maier/Huynh und Leitner/Hofmann, sowie in den Einzel Maier, Huynh und Leitner punkten, sodass es nach dem ersten Durchgang 5:4 stand. Sollte die dritte Mannschaft stolpern? Nein, im zweiten Durchgang machte Schnait in den folgenden vier Spielen alles klar. Es punkteten erneut Maier, Huynh und Leitner. Lenz zeigte zudem eine enorme Leistungssteigerung. Ein wichtiger Schritt in Richtung Meisterschaft. Es sind nur noch drei Spiele zu absolvieren und auf den Tabellenzweiten hat man drei Punkte Vorsprung.

U18 I - SV Plüderhausen 2:6

Gegen den Tabellenzweiten aus Plüderhausen, gingen unsere Jungs als krasse Außenseiter ins Rennen. Daher auch die Variation, das starke Doppel Hellstern/Reichenberger auf das Doppel 2 der Gäste zu stellen. Diese Taktik ging auf, sie gewannen ihr Doppel mit 3:1. Das Doppel König/Chantrarod stellte sich tapfer dem deutlich stärkeren Doppel der Gäste und verlor trotz starken Spiels mit 0:3. In den Einzel wurde es deutlich. Reichenberger und König scheiterten beide in ihren Einzel mit 1:3, trotz sehr starken Spiels, an starke Gegner. Nur Hellstern konnte im hinteren Paarkreuz ein klares 3:0 im ersten Durchgang verbuchen. Chantrarod dagegen erging es wie König und Reichenberger, schönes Spiel, aber 0:3 in Sätzen. So stand es nach dem ersten Durchgang 2:4 aus der Sicht unserer Jungs. Reichenberger verlor sein zweites Einzel ähnlich wie das erste Einzel, sehr schöne Ballwechsel, aber am Ende 1:3. Ärgerlich das König einen 2:0 Vorsprung verspielte und am Ende unglücklich 2:3 verlor. Am Ende ein verdienter Sieg für Plüderhausen, aber auch eine spielerisch starke Leistung unserer Jungs.

Im Zeitraum November 2018 – März 2019 wurden von der Abteilung Tischtennis **keine Spielberichte im Internet** veröffentlicht.

Die Zweite punkt

18.11.2018

Herren II - TV Oeffingen II 2:9

Wie berichtet ist das Leistungsgefälle in der Kreisliga A Südwest groß, da mehrere sehr starke Mannschaften in der Liga sind. Dies wird auch dokumentiert durch die Tatsache, dass die Mannschaft vom TV Oeffingen III, gegen die der TSV gute Chancen hätte in der Staffel Nordwest um den Aufstieg spielt.

Die Schnaiter mussten aber gegen die Zweite von Oeffingen antreten. Die Oeffinger sind auf jeder Position klar besser besetzt als der TSV, und dennoch gelang es wieder, zwei Überraschungen zu landen. Stefan Schier und John Chantrarod gelang dies, das gemeinsame Doppel ging haarscharf verloren. Klaus Bauer zwang die Nummer 1 der Gäste in den Entscheidungssatz, mehr lag für den TSV nicht drin.

Herren II - TTC Hegnach IV 9:6

Gegen Hegnach witterte die Zweite ihre Chance. Die Doppel waren schon hart umkämpft, Stefan Schier/John Chantrarod gewannen ihres, es stand 1:2. Stefan Schier und John Chantrarod holten die ersten Punkte im Einzel. Gefolgt von Thomas Wyhlidal und Klaus Bauer, deren Spiele am Ende beide in der Verlängerung des Entscheidungssatzes mit Netzrollern kurios und glücklich zu Ende gingen. Besonders das von Thomas Wyhlidal war schon verloren, die Gäste waren dann aber doch so fair, eine falsche Schiedsrichterentscheidung zu korrigieren. Stefan Schier holte einen weiteren Punkt. John Chantrarod zwang seinen Gegner, einen sehr passiven Abwehrspieler, zum angreifen, indem er die Bälle einfach langsam und hoch zurück auf den Tisch spielte und ab und zu selbst angriff. Die Strategie ging auf, ein glattes 3:0. 7:6 der Zwischenstand, als die zwei jüngsten an der Reihe waren.

Pascal Maier erhöhte mit einer sehr starken Leistung überraschend souverän auf 8:6. Sebastian Hellstern entwickelt sich immer mehr zum Abwehrkiller, ganz ruhig spielte er die fünf Sätze durch, bis nach 3:15 Stunden gesamter Spielzeit der letzte Matchball saß.

Bittere Niederlage für die Erste

04.11.2018

TB Beinstein III - Herren I 9:6

Die Erste musste mit 2 kurzfristigen Ausfällen getroffen beim Tabellenvorletzten in Beinstein antreten. Der Start des Spiel ging in die Hose und die ersten beiden Doppel wurden verloren. Dabei wog schwer, dass das Doppel 2 Frank Steurer/Steffen Dachtler nach hartem Kampf denkbar knapp mit 2:3 unterlag und das Doppel 1 Michael Bauer/Jochen Thum überraschend verlor. Stefan Schier/Atthapon-John Chantarod konnten zwar auf 1:2 verkürzen, jedoch lief man fortan das ganze Spiel diesem Rückstand hinterher. Die Einzelerfolge von Michael 2, Jochen 2 und Atthapon-John reichten letztendlich nicht aus um die 6:9 Niederlage zu verhindern.

TSB Schwäbisch Gmünd II - Jungen U18 II 2:6

Im Mittelfeldduell waren beide Mannschaften nicht in bester Besetzung, die Schnaiter dominierten das Duell aber souverän. Joe Chantrarod, Linus Baumann, Simon König und Leon Flemming gewannen jeweils ein Einzel sowie beide Doppel.

Zwei Niederlagen für die Vierte

28.10.2018

TSV Schnait IV - TV Stetten II 3:7

Als viertes Spiel stand das Heimspiel gegen Angstgegner Stetten an. Jonas Reichenberger/Tobias Hofmann konnten nach einem großen Kampf das Doppel 2 der Gäste mit 3:2 schlagen. Sven Kümmerer/Philipp Würfl mussten sich 0:3 geschlagen geben. In den Einzeln war aber gegen Stetten trotz gutem Spiel nicht mehr viel zu holen. Einzig Jonas Reichenberger punktete doppelt.

TSV Schmidlen IV - TSV Schnait IV 7:3

Schon in den beiden Doppeln wurde klar, dass das ein Spiel auf Augenhöhe werden sollte. Sowohl Jonas Reichenberger/Tobias Hofmann, als auch Sven Kümmerer/Philipp Würfl scheiterten knapp in 4 Sätzen. In den Einzeln überragte wie in den Spielen davor Jonas Reichenberger, der doppelt punktete. Aber auch die anderen schlugen sich tapfer. Alle Spiele waren umkämpft. Ein Beispiel war Tobias Hofmann, der knapp mit 2:3 an der Nummer 2 der Gäste scheiterte. Somit wartet die vierte Mannschaft weiter auf den ersten Saisonsieg, nach wahrlich keinen schlechten Spielen.

Sieg im Derby

21.10.2018

VfL Waiblingen II - Herren II 3:9

Die Zielsetzung in Waiblingen war, die Mannschaften auf den Abstiegsrängen (Waiblingen und Weiler) auf Distanz zu halten. Das Spiel war sehr wichtig, denn gegen alle noch kommenden Gegner geht der TSV klar als Außenseiter ins Spiel. Nach dem Spiel stand die Mannschaft kurzzeitig auf dem zweiten Tabellenplatz - der Spielplan mit den schwächsten Gegnern zum Saisonstart, aber auch die Leistung der Mannschaft machen es möglich. Die

Waiblinger riefen das Spiel zum "Duell Alt gegen Jung" aus - die Hälfte der Schnaiter Mannschaft ist unter zwanzig Jahre alt. Stefan Schier/John Chantrarod gewannen ihr Doppel. Pascal Maier/Sebastian Hellstern waren sehr knapp erfolgreich. Auch die ersten Einzelsiege waren knapp, Stefan Schier und John Chantrarod taten sich sehr schwer. Thomas Wyhlidal legte mit souveräner Leistung nach. Sebastian Hellstern knüpfte an seine Leistungen vom Spiel gegen Rommelshausen an und schlug zum dritten Mal in Folge einen Spieler, der von der persönlichen Punktzahl her deutlich besser ist als er. Pascal Maier gewann souverän, ebenso wie Stefan Schier und Thomas Wyhlidal.

Herren II - GTV Hohenacker I 2:9

Die Nummer 1 von Schnait, Stefan Schier, würde beim Gegner an letzter Position der Aufstellung stehen. Allein das sagt alles über die Kräfteverhältnisse in diesem Spiel und allgemein in der Kreisliga A. Das Ergebnis von 2:9 ist deshalb für den TSV völlig in Ordnung. John Chantrarod und Pascal Maier holten mit guten Leistungen die Punkte. Es war das vierte Spiel, alle in der selben Aufstellung, die neu zusammengestellte Mannschaft hat sich schnell gefunden und die notwendigen Punkte bereits geholt.

Herren III - SG Weinstadt I 9:4

Am Sonntag kam es mal wieder zum Derby gegen die Gäste aus Großheppach. SG Weinstadt war mit drei deutlichen Siegen in die Saison gestartet, auch Schnait will vorne mitspielen, ein Ergebnis war also kaum vorherzusagen. Das Doppel Phat Huynh/Pascal Maier hatte am Anfang Probleme, drehte das Spiel aber. Am Nebentisch das gegenteilige Bild, Marco Lenz und Daniel Kimmich spielten stark, brachten ihre Führung aber nicht durch und mussten sich gegen Budjin/Häcker geschlagen geben. Sebastian Hellstern/Simon König gewannen das Doppel 3. Pascal Maier haderte zwar zunächst mit seiner Leistung, schaffte es aber, die Führung auszubauen. Marco Lenz unterlag gegen Michael Budjin. In der Folge die entscheidende Phase mit vier Siegen für den TSV. Phat Huynh gewann ebenso wie Daniel Kimmich, dessen Punkt kaum eingeplant war. Besonders erwähnenswert Simon König, der aktuell jüngste Spieler bei den Herren, der derzeit die Gegner reihenweise zur Verzweiflung bringt, in der Jugend und bei den Herren. Fast schon ein alter Hase dagegen Sebastian Hellstern mit seinen 16 Jahren, der wegen dem Ausfall von Jonas Leitner zur Verstärkung ins Team geholt wurde. Auch er gewann sein Spiel im hinteren Paarkreuz. Ein Spieler von SG Weinstadt sagte "wir wussten, dass es schwer wird. Aber so schwer, damit haben wir nicht gerechnet." Tatsächlich entsprach der Zwischenstand von 7:2 nicht der Spielstärke beider Teams. Im vorderen Paarkreuz verkürzten Michael Budjin und Peter Röbbig für SG Weinstadt auf 4:7. Jetzt hätte es nochmal spannend werden können, doch Phat Huynh gewann souverän und Daniel Kimmich setzte in einem umkämpften Duell den entscheidenden neunten Punkt.

Alle Mannschaften im Einsatz

07.10.2018

Herren I - SG Schorndorf II 4:9

Mit Schorndorf kam am Sonntag einer der Aufstiegsfavoriten nach Schnait. Die Doppel liefen überraschend gut und man ging durch Michael Bauer / Bernd Wöllhaf und Stefan Schier / Steffen Dachtler mit 2:1 in Führung. Leider konnte in der ersten Serie nur Michael mit einem knappen Sieg punkten. Auch in der 2. Serie gelang Michael ein weiterer ungefährdeter Sieg und behielt seine makellose Serie (6:0). Letztendlich konnte auch er die 4:9 Niederlage nicht mehr verhindern.

Herren II - SpVgg Rommelshausen I 8:8

Den Gegner ärgern - so das Ziel vor fast jedem Spiel. Und Rommelshausen ist einer der Gegner, bei denen das realistisch erschien. Stefan Schier/John Chantrarod gewannen ihr Doppel und Stefan Schier das erste Einzel. Klaus Bauer ging trotz sehr starker Leistung leer aus. John Chantrarod beherrschte seinen Gegner nach Belieben, während Thomas Wyhlidal hart um seine Punkte kämpfte. Das Ergebnis war aber das selbe: Punkt für den TSV. Sebastian Hellstern ist im Team, um Erfahrung zu sammeln - doch gegen Rommelshausen war er ein entscheidender Faktor. Gegen seinen klar favorisierten Gegner, einen Abwehrspieler, konnte er das Spiel offen gestalten und gewann tatsächlich mit 11:9 im Entscheidungssatz. 5:4 führte der TSV, doch die nächsten Spiele gingen wie

befürchtet an Rommelshausen. Thomas Wyhlidal und John Chantrarod, am Ende beide mental stark, holten ihre Punkte und es stand 7:7. In den letzten Spielen waren wieder die Gäste favorisiert, doch Sebastian Hellstern wollte sich und die Mannschaft für sein so starkes erstes Einzel belohnen. Er knüpfte an die Leistung an und brachte den TSV in Führung. Im Schlussspiel schien zunächst auch etwas möglich, am Ende waren die Gäste aber besser. Insgesamt waren die Gäste etwas besser und die Schnaiter mit einem Punkt zufrieden.

VfL Waiblingen III - Herren IV 7:3

Die vierte Herrenmannschaft trat am Samstag Nachmittag gegen Tabellenführer Waiblingen mit einer vergleichsweise sehr jungen Mannschaft an. Gegen die erfahrenere Waiblinger Mannschaft spielte man sehr gut mit, musste sich aber mit 3:7 geschlagen geben. Simon König punktete doppelt mit seiner sehr unangenehmen Spielweise, den dritten Punkt holte der erfahrene Sven Kümmerer.

Jungen U18 I - TTC Hegnach I 3:6

Die Gäste waren besser, aber es war trotzdem richtig knapp. Das Doppel Sebastian Hellstern/Jonas Reichenberger punktete. Im vorderen Paarkreuz waren die Gäste überlegen, aber eindeutig war es nicht. Im hinteren Paarkreuz punkteten Lasse Blandino und Jaden Huynh. Am Ende lag Jaden Huynh schon mit 2:1 in Führung, jedoch zählte das Spiel nicht mehr. Hegnach holte vorher den entscheidenden sechsten Punkt, so dass es nicht mehr zum zehnten Spiel kam.

Jungen U18 II - SG Bettringen 6:4

Zwei Stunden harten Kampf lieferte sich die Zweite, bei denen Simon König fehlte, der bei den Herren eingesetzt wurde. Joe Chantrarod/Jaden Huynh gewannen das Doppel. Jaden Huynh und Linus Baumann gewannen jeweils ihre Einzel, alle mit 3:1 Sätzen. Joe Chantrarod verlor seine zwei Einzel beide sehr knapp, so dass ein Unentschieden schon etwas ärgerlich gewesen wäre. Leon Flemming holte das letzte Einzel nach Abwehr eines Matchballes und sicherte damit den Sieg.

Überraschender Heimsieg gegen Birkmannsweiler

30.09.2018

Herren I - VfR Birkmannsweiler III 9:7

Nach der Auftaktpleite in Burgstetten war Birkmannsweiler der nächste harte Brocken für unsere Erste. Auf dem Papier ist Birkmannsweiler durchweg besser besetzt, außer natürlich unsere Nummer 1 Michael Bauer, der auch diese Saison wieder nur schwer zu schlagen sein wird.

Die Doppel liefen überraschend gut und man ging mit 2:1 in Führung. Michael Bauer und Bernd Wöllhaf erhöhten auf 4:1. In der Mitte gab es zwar Niederlagen von Frank Steurer und Jochen Thum, doch Stefan Schier konnte mit einer souveränen Vorstellung wieder erhöhen. Nach einer weiteren Niederlage von Steffen Dachtler ging es mit einer knappen 5:4 Führung in die nächste Runde Einzel. Michael Bauer stellte scheinbar mühelos auf 6:4. Es folgten die knappsten Spiele des Abends. Sowohl Bernd Wöllhaf als auch Jochen Thum lagen bereits mit 0:2 Sätzen zurück, konnten das Ruder aber nochmals herumreißen und somit war dem TSV ein Unentschieden nicht mehr zu nehmen. Leider gingen die restlichen Einzel verloren, so dass das Schlussspiel den Sieg bringen sollte. Hier ließen Bauer/Wöllhaf mit 3:1 nichts mehr anbrennen und das 9:7 war perfekt.

TV Oppenweiler I - Jungen U18 I 6:0

Es war auch nach dem Auftaktsieg klar, dass die U18 I in der Bezirksliga gegen einige Gegner nicht mithalten kann. Einer davon ist Oppenweiler, bei denen sie chancenlos waren. Ein Sieg und eine Niederlage sind in der höchsten Liga des Bezirks Rems aber völlig in Ordnung vor allem wenn man bedenkt, dass sie nur in die Bezirksliga aufrutschten, da hier ein Platz frei wurde und weil sie diese Herausforderung annehmen wollten, während andere Vereine ängstlich verzichteten.

Saisonauftritt

24.09.2018

Jungen U18 I - SG Schorndorf II 6:3

Die U18 I spielt nun in der Bezirksliga. Da wird es richtig hart und einige Spiele werden deutlich verloren gehen. Da ist es um so wichtiger, dass die Begegnungen, in denen eine Chance besteht, erfolgreich bestritten werden. So gleich zum Auftakt gegen die Gäste aus Schorndorf. Sebastian Hellstern/Jonas Reichenberger gewannen ihr Doppel. Bester Spieler war Jonas Reichenberger, der seine zwei hart umkämpften Einzel im vorderen Paarkreuz gewann. Eben so knapp war es bei Sebastian Hellstern, doch ihm fehlte in entscheidenden Situationen das Glück. Stark spielte auch das hintere Paarkreuz, in dem alle drei Einzel gewonnen wurden - zwei durch Lasse Blandino, eines durch Joe Chantrarod.

DJK Schwäbisch Gmünd I - Jungen U18 II 6:2

Ebenfalls eine Liga höher, in der Bezirksklasse, spielt die zweite Jugendmannschaft. In Schwäbisch Gmünd wurde ein umkämpftes Spiel erwartet, und das war es auch. Es gab einige knappe Duelle, aber nur das Doppel Joe Chantrarod/Leon Flemming ging davon an Schnait. Simon König kam nur einmal dran und zerlegte seinen verzweifelten Gegner mit seiner unangenehmen Spielweise. Die restlichen Einzel gingen, mal knapp und mal deutlich, an DJK Gmünd, die dieses Spiel verdient, aber etwas zu hoch, gewannen.

TV Weiler I - Herren II 4:9

Gleich zum Saisonauftritt gab es das Duell der Abstiegs Kandidaten. Die Zweite hat dabei die Frage, ob sie vielleicht sogar die schlechteste Mannschaft der Liga ist, deutlich beantwortet. Stefan Schier/John Chantrarod waren im Doppel zunächst etwas unsicher, hatten sie doch lange nicht mehr miteinander gespielt, gewannen ihr Duell aber. Klaus Bauer und Neuzugang Thomas Wyhlidal verstanden sich nach wenigen gemeinsamen Trainingseinheiten gleich gut und knackten das Doppel 1 der Gastgeber. Klaus Bauer unterlag knapp dem Spitzenspieler, Stefan Schier hielt den TSV in Führung. Die härtesten Kämpfe lieferten im mittleren Paarkreuz Thomas Wyhlidal, der es am Ende gut im Griff hatte und gewann, und John Chantrarod, der nach seiner langen Pause im Entscheidungssatz demonstrierte, dass seine Klasse noch da ist (11:2). Pascal Maiers Gegner kam zu der Einsicht, "der ist mir zu groß, spielerisch". Nachwuchsspieler Sebastian Hellstern unterlag im Entscheidungssatz. Klaus Bauer und nochmal die beiden im mittleren Paarkreuz sicherten dann den verdienten Sieg.